

[45180.] Ein junger Mann (mit Gymnasialbildung), 5 Jahre im Buchhandel thätig, sucht, gestützt auf die Zeugnisse seiner bisherigen Prinzipale, Stellung zum 1. Januar 1877 in einem größeren Verlags- oder Sortimentsgeschäft.

Offerten sub H. # 24. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[45181.] Ein tüchtiger Sortimenter mit Sprachkenntnissen sucht sofort Stellung. Offerten sub L. 10. Berlin W., Postamt 9. postlagernd.

[45182.] Ein junger Mann, 3 1/2 Jahre im Sortimentsbuchhandel thätig, sucht, gestützt auf gute Empfehlung seines Prinzipals, unter bescheidenen Ansprüchen zum 1. Januar Stellung.

Offerten unter Chiffre F. N. 1. befördert die Exped. d. Bl.

[45183.] Für einen jungen Mann, der früher in meinem Geschäfte gearbeitet hat, suche ich zum 1. Januar 1877 eine Stelle. Gef. Offerten erbitte unter Chiffre K. K. 1.

Leipzig, 25. November 1876.

Rudolph Hartmann.

[45184.] Für einen jungen Mann, der seine Lehrzeit in meinem Geschäfte bestand u. der seitdem nahezu 1 1/2 Jahre zu voller Zufriedenheit als Gehilfe bei mir arbeitete, suche ich zu Beginn nächsten Jahres einen Platz in einem großen Sortiment des In- oder Auslandes.

Offerten erbitte direct.

Carlsbad.

Hans Keller.

[45185.] Ein junger Gehilfe sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, in einem Leipziger Verlags- oder Commissionsgeschäft als Volontär unterzukommen, wo er dann bei nachheriger Verwendbarkeit als Gehilfe serviren könnte. Eintritt könnte sofort stattfinden.

Gef. Offerten sub A. B. 100. wird Herr Rob. Hoffmann in Leipzig die Güte haben entgegenzunehmen.

[45186.] Für einen jungen Mann mit ausreichenden Schulkenntnissen wird eine Lehrlingsstelle gesucht. — Station und Aufsicht durch den Lehrherrn Bedingung. — Gütige Offerten unter C. A. L. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

## Bermischte Anzeigen.

[45187.] Nachstehende Kataloge versandten wir allgemein in gewohnter Anzahl. Mehrbedarf bitten wir bei Aussicht auf Erfolg, jedoch mässig, zu verlangen:

### Lager-Catalog

XLVI:

Geschichte Frankreichs, Belgiens und Hollands.

### Antiquar. Anzeiger

Nr. 262 und 263:

Schöne Künste, Kupferwerke. — Miscellanea.

Rabatt 12 1/2 %.

Frankfurt a. M., December 1876.

Joseph Baer & Co.

### Clichés

[45188.] aus: Buch der Welt, Freya, Feiertagen, Journal illustré, Maurer's Heldenbuch etc. offerirt

Gustav Germann in Braunschweig.

## Kirchl. Gesetz- u. Verordnungs-Blatt.

Nr. 1

[45189.] sowie die Probe-Nummern und Prospekte werden am 28. November ausgegeben.

Nr. 2

erscheint Anfang December (bis zum 10.); voraussichtlich wird Nr. 3 zwischen dem 15. und 20. December ausgegeben.

An die Herren Verleger einschlagender Bücher, Kunstfachen und Musikalien richten wir das Ersuchen, ihre

**Aufträge zu Weihnachts-Anzeigen**

für diese mit dem Gesetzblatt verbundene

### Anzeigen-Beilage

gef. umgehend einzusenden.

Aufl. ist 7500, bei ca. 6500 Zwangs-Abonn.

Die Gebühr wird nach Raum berechnet:

für 1/3 Seite gr. 8. = 128 Spaltzeilen Petit:	50 M.
" 1/2 " " = 64 " "	25 M.
" 1/4 " " = 32 " "	13 M.
" 1/8 " " = 16 " "	7 M.
" 1/16 " " = 8 " "	4 M.
" 1/32 " " = 4 " "	2 M.

Rab. b. Abonn. auf e. bestimmten Raum:

auf 3 Monat 8 1/3 %
" 6 " 12 1/2 %
" 12 " 25 %

### Zahlungs-Bedingungen.

Die Verrechnung und Zahlung erfolgt direct. Für Anzeigen bis 1/4 Seite einschließlich ist bei einmaligem Abdruck der entfallende Betrag bei Auftrag-Ertheilung einzusenden; für größere und wiederholt oder im Abonnement aufzugebene wird der Betrag nach erfolgtem Abdruck, bez. monatlich durch Nachnahme erhoben.

Beilagen und Recensions-Exemplare werden nicht angenommen.

Berlin W., Schillstr. 16.

Fr. Kortkamp & Co.

## Zur Weihnachtszeit!

[45190.]

Den Herren Verlegern empfehle ich als wirksamstes Insertionsorgan die große politische Zeitung

### Schlesische Presse.

(Täglich 3 Ausgaben.)

Die Schlesische Presse ist die mit am meisten verbreitete Zeitung in den Provinzen Schlessien und Posen und zählt ihre Leser hauptsächlich in den gebildeten und wohlhabenden Kreisen.

Insertionspreis für die Petitzeile 20 s., im Reclamentheil pro Zeile 50 s.

Ferner das täglich erscheinende:

### Breslauer Handelsblatt

(32. Jahrgang),

welches zu den in Deutschland verbreitetsten Handelsorganen gehört. Insertionspreis für die Petitzeile 30 s. Bei beiden Zeitungen gewähre ich 25 % Rabatt und auf Wunsch Jahresrechnung.

Recensions-Exemplare finden nach Möglichkeit eingehendste Besprechung.

Breslau, im December 1876.

S. Schottlaender,  
Verlags-Buchhandlung.

## Weihnachts-Anzeiger des Daheim.

[45191.]

Die December-Nummern des „Daheim-Anzeiger“ werden, wie in den vorigen Jahren, unter dem Titel:

## Weihnachts-Anzeiger des Daheim

eine Zusammenstellung von Weihnachtsartikeln aus dem Gebiete der Literatur und Industrie enthalten, die den zahlreichen Lesern des Daheim als Wegweiser und Berather bei der Auswahl ihrer diesjährigen Festgeschenke dienen soll.

Wir glauben uns mit dem Hinweis auf den sehr erfreulichen Erfolg der vorjährigen Weihnachts-Anzeiger des Daheim begnügen zu können, um auch für dieses Jahr einer zahlreichen Theilnahme gewiß zu sein. Wir bemerken noch, daß wie damals sich auch der diesjährige

### Weihnachts-Anzeiger

durch hübsche Illustrationen, zahlreiche Bignetten, überhaupt durch eine geschmackvolle, splendide äußere Ausstattung der allgemeinen Beachtung empfohlen wird.

Der Insertionspreis beträgt wie bisher 60 s pro Zeile oder deren Raum.

Etwaige Aufträge, bei denen wir zu bemerken bitten, ob sie in sämtliche oder nur in eine der Weihnachtsnummern\*) aufgenommen werden sollen, erbitten wir direct per Post, und zwar immer acht Tage vor Erscheinen der betreffenden Nummern. **Daheim-Expedition** (Abtheilung für Inserate) in Leipzig.

\*) Die erste Weihnachtsnummer erscheint am 25. November.

Die zweite Weihnachtsnummer erscheint am 2. December.

Die dritte Weihnachtsnummer erscheint am 9. December.

Die vierte Weihnachtsnummer erscheint am 16. December.

## Für die Weihnachtszeit.

[45192.]

Inserate finden durch das in meinem Verlage täglich in großer Auflage erscheinende

### Tageblatt

für die Jerichow'schen und benachbarten Kreise, welches in hiesiger Gegend allgemein gelesen wird, die weiteste und wirksamste Verbreitung, und sehe ich der Einsendung solcher entgegen.

Burg, Reg.-Bez. Magdeburg, Decbr. 1876.  
August Popper.

Die geehrten Herren Verlags-

[45193.] buchhändler,

welche beabsichtigen, der Zeitung

## Die „Post“

Recensionsexemplare zu senden und diese noch

### vor Weihnachten

besprochen zu sehen wünschen, ersuchen wir um baldigste Einsendung derselben und empfehlen zugleich unsere Zeitung für Inserate, deren guter Erfolg bereits in der Buchhändlerwelt anerkannt ist.

Expedition der „Post“.  
Berlin W., Zimmerstraße 96.